

Oktoberfest im Club

„Rotzlöffl“ begeistern die Partygänger im „Löwenherz“



Die „Rotzlöffl“ standen im „Löwenherz“ auf der Bühne.
Bild: Baehnisch

Nabburg. (sap) Am Freitag lockte das „Löwenherz“ mit dem Programm „We Love Rock.toberfest“ rund 500 Wiesn- und Rockfans an. Für die richtige Stimmung sorgten die bekannte Partyband „Rotzlöffl“, DJ Jott von Gong fm und Fabs van Felden.

Schon beim Betreten der Diskothek wurde einem das Motto des Abends schnell bewusst: Alle Mitarbeiter des Lokals waren in feschen Dirndl oder Lederhosen eingekleidet. Auch die Gäste, die überwiegend in Trachten erschienen sind, trugen zum gesteigerten Oktoberfest-Ambiente bei. Zudem gab es Wiesnspiele wie das Masskrugstemmen oder Wett nageln.

Um 22 Uhr startete die vierköpfige Band „Rotzlöffl“ und rockte bis nach Mitternacht die Showbühne. Zu hören war vom Volkstümlichen über Hardrock bis zu eigenen Songs so ziemlich alles. Immer wieder für Begeisterung sorgten unter anderem die Lieder „Summer of 69“ von Bryan Adams und „Sweet Home Alabama“ von „Kid Rock“. Auch ihr selbst geschriebenes Stück „Rotzfrech oberpfälzerisch“, ein Song mit Quetschn und E-Gitarre, stieß auf großen Anklang.

Christoph, Markus, David und Michael sind fast überall vertreten: Egal ob auf Kirchweihen oder Vereinsfesten, in Clubs oder Festzelten – mit ihrer Musik sorgen sie stets für gute

Stimmung. Derzeit bereiten sich die vier Jungs auf ihren Auftritt, der am 27. November in der Nordgauhalle sein wird, vor. Die Veranstaltung heißt „Die Nacht der Jukebox“ und war die Idee der „Rotzlöffl“. „Wir sind sozusagen die Jukebox und das Publikum wünscht sich die Lieder“, erklärte uns der 26-jährige Christoph Plank.

Von halb eins bis zum Ende legten schließlich die DJs Jott und Fabs van Felden auf. Sie heizten den Besuchern mit modernem Rock kräftig ein. Bands wie „System of a Down“, „Papa Roach“ und „Rage Against the Machine“ ertönten aus den Boxen. Dahinter steckt die neue Veranstaltungsreihe „We Love Rock“.